SCHADEN.NEWS





14.08.2024

K&L-SZENE TRIFFT SICH: PLANEN SIE JETZT IHREN BESUCH IN HALLE 11

Auf der Automechanika Frankfurt vom 10. bis 14. September wird die Halle 11 Dreh- und Angelpunkt für die K&L-Szene sein. Namhafte Aussteller, Workshops, Branchentalks und Diskussionen: Das Programm ist vielfältig.

LACKHERSTELLER ZURÜCK AUF DER MESSE

Erstmals seit einigen Jahren sind große Lackhersteller zurück auf der Messe. Glasurit ist beispielsweise gleich an zwei verschiedenen Orten dabei. Am Hauptstand in Halle 11.1, Stand C50 zeigen die Münsteraner nach eigenen Angaben ihre gesamte Bandbreite an nachhaltigen Produkten und digitalen Lösungen. Zudem gibt es Updates zur Glasurit Reihe 100, mit der der Lackhersteller übrigens auch für den Automechanika Innovation Award nominiert ist. Erstmals hat Glasurit zudem die vollautomatische Mischanlage CR4/CR6, powered by Refinity ausgestellt. Am 11. September um 11 Uhr werden laut Lackhersteller auf dem Messestand zwei völlig neue nachhaltige Produkte gelauncht. Zudem gibt es in Halle 11.0 am Stand E15 praktische Workshops und VR-Lackierungen zum Thema „Digitalisierung und Lack“ auf Deutsch und Englisch.

Gleich mit drei Ständen in Halle 11.1 ist PPG | Nexa Autocolor in diesem Jahr auf der Automechanika vertreten. Unter dem Motto „Power of Innovation" präsentiert das Hildener Unternehmen seine neuesten Entwicklungen, gibt Einblicke in digitale Themen rund um das PPG LINQ-Konzept und liefert Anregungen für innovative, digitale und nachhaltige Arbeitsweisen. Zum Netzwerken lädt PPG / Nexa Autocolor in die Halle 11.1 auf die Stände D49, D53 und E53 ein.

Auch Lackhersteller Axalta präsentiert sich mit mehreren Ständen auf der Messe. Dort zeigt Axalta seinen gesamten Farbtonmanagementprozess mit Irus. Die Stände befinden sich in Halle 11.1 an den Ständen D27 und D43.

SCHADENTALK: ALLIANZ UND HUK-COBURG STELLEN SICH DER DISKUSSION

Um die Entwicklung des Schadenmarktes geht es beim Schadentalk am Freitag den 13. September. Auf der Bühne an Stand C43 konfrontieren die Chefredakteure Christian Simmert (schaden.news) und Konrad Wenz (>>Fahrzeug und Karosserie<<) Schadensteuerer und Kfz-Versicherer mit der harten Werkstattrealität. Am Schadentalk nimmt erstmals auch die Allianz Versicherung teil. Nach der Übernahme von Innovation Group stellen sich die Münchner den Fragen der Moderatoren Christian Simmert und Konrad Wenz. Im Mittelpunkt steht die Strategie der Allianz und das weitere Vorgehen in der Reparaturbranche. Auch die HUK-Coburg ist in der Talkrunde dabei. Hier dreht sich die Diskussion vor allem um den Ausbau und die Weiterentwicklung des Werkstattnetzes.

Tipp: Nach dem Talk unbedingt dableiben! Zum einen wegen der Verlosung zum zehnjährigen Jubiläum des Schadentalks. Hier gibt es hochwertige Preise zu gewinnen. Zum anderen wegen der After-Show-Party, bei der es sich mit den Talkteilnehmern und Moderatoren sowie mit anderen Entscheidern aus der Branche hervorragend netzwerken lässt.

JEDEN TAG EIN TALK: SCHADENSPOTS MIT PRAXISBEZUG

Getalkt wird auch schon am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag: Bei den Schadenspots stehen praxisrelevante Themen im Mittelpunkt. Angefangen bei automatisierten Prozessen und digitalen Tools über Tipps zur Abrechnung von Arbeitszeitwerten und dem Vorgehen bei Rechnungskürzungen bis hin zur Stärkung der eigenen Wettbewerbsposition und Profitabilität durch Netzwerke: Die Themen der Schadenspots treffen den Nerv der Betriebsinhaberinnen und Betriebsinhaber. Alle drei Talks sind im Rahmen der Automechanika Academy live auf der Bühne der Networking-Area zu sehen.

JEDE MENGE WORKSHOPS

Darüber hinaus können sich Fachkräfte aus der Werkstatt in einer Vielzahl von praktischen Workshops in der Halle 11.0 weiterbilden. Die kostenfreien Workshops umfassen das gesamte Spektrum der Unfallreparatur. Angeboten werden beispielsweise Trainings zu Arbeiten an BEV-Fahrzeugen, Reparaturkostenkalkulation mit KI, Lackierung und Digitalisierung, Finish und Poliertechnik über ADAS Kalibrierung oder Diagnose der Bord-Elektronik. Aber auch Smart Repair, nachhaltige Kunststoffreparatur oder die Sicherheit an Karosseriearbeitsplätze bei der Reparatur von Elektro- und Multimaterialmix-Fahrzeuge stehen auf dem Weiterbildungsplan. Die Teilnahme ist laut Automechanika nur nach Anmeldung möglich – diese können Sie hier durchführen.

Mit dem interaktiven Hallenplan ist es möglich, sich die Standverteilung der einzelnen Hallen im Detail anzusehen, nach Ausstellern zu suchen, als Favoriten zu vermerken und mehr Informationen zu den jeweiligen Ausrüstern zu erhalten.

Ina Otto